



Heute wollten wir uns dann mal der näheren Umgebung, rund um unser Hotel widmen. Wir lagen hier recht zentral zwischen diversen Schreinen, Tempeln und Museen.

Tochoji

In diesem Tempel sitzt die grösste, sitzende Buddastatue Japans aus Holz - die Pagode ist gerade erst fertig geworden und wurde bei unserem Besuch abgerüstet.

Kushida Jinja

Heimatschrein vieler wichtiger Feste von Fukuoka. Das Wasser vom Brunnen mit den Kranichen soll das Leben verlängern - ist aber sehr salzig! Igitt!

Hakata Machiya Furusato-kan Museum

Dort wurde uns einiges geboten unter anderem eine Laien-Theaterdarbietung, ein Kurzfilm zum Yamakasa-Matsuri und Live-Töpferei.

Kawabata Shopping Arcade

Dort waren wir ganz am Anfang ja schon mal. Aber bei schönem Wetter sieht das doch viel reundlicher aus. Hier holten wir uns einen kleiner Mittagssnack und machten etwas Pause.

Mangyoji

Ein Tempel zur Meditation. Heute viel Beton und Parkgelegenheiten. Trotzdem gibt es einige nette Fleckchen zum innehalten und betrachten.

Myorakuji

Dieser Tempel hat durchaus ein paar nette Ecken, ist aber überwiegend ein grosser Friedhof mit grossen, pompösen Gedenkstätten.

Shoukuji

Hier anden wir ein paar schöne Gebäude von einem ebensolchen Park umgeben. Leider teilweise waren die Gebäude wegen Renovierung verdeckt.

29.10.2010 Fukuoka

Geschrieben von: randy

Freitag, den 29. Oktober 2010 um 13:00 Uhr

Genjuan

Leider war dieser abgesperrt und nur von aussen, hinter Mauern zu sehen.

Damit hatten wir doch einiges bestaunen können. Und wir konnten uns mal wieder dem Shoppen zuwenden. Es ging zu zwei Book Off Läden und einem 100Yen Laden. Hinterher ging es dann mal wieder Päckchen bei der Post kaufen.

Zum Abendessen waren wir auf Wunsch von Dachkater mal wieder beim Coco Ichibanya. Das war dann sein Abschiedsessen - morgen trennen sich dann unsere Wege.

Und den Ende des Tages gestalteten wir wieder mit packen und relaxen im Hotel

Die Bilder zum Tag gibt es unter: <http://www.flickr.com/photos/katzenpost/sets/72157625265736618/>

Selbstversuche des Tages:

Pain-Soda: Anannassaft, verdünnt mit Wasser und durchsetzt mit etwas Kohlensäure - lecker!